

Anmeldeabschnitt

Bitte per Post/ Mail zusenden an: Akademie Frankenwarte,
Seminarsekretariat A4901, Semmelstraße 46 R, 97070 Würzburg

-
- Am Seminar „A4901 – Europa“ nehme ich teil.
 ich buche ein Einzelzimmer
 ich buche ein Doppelzimmer gemeinsam mit
(nur mit zweiter angemeldeter Person möglich)
-
- ich möchte vegetarisch essen

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort) (Bundesland)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf) (Geb.-Datum)

Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen Bildaufnahmen gemacht werden können, die wir für Werbezwecke nutzen. Falls Sie darauf nicht erscheinen möchten, informieren Sie uns bitte.

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte meine personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltung für sich und ihre Zuwendungsgeber (wie die Bundeszentrale für politische Bildung) erheben, verarbeiten und nutzen darf. **(Für die Teilnahme erforderlich)** Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V., meine Daten für Informationen über ihre Angebote verwenden darf. (Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden).

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise

Bitte melden Sie sich an unter www.frankenwarte.de/veranstaltungen oder mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt und überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto:

IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50
Sparkasse Mainfranken Würzburg / BIC: BYLADEM1SWU

mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **A4901**. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

Die Teilnahmegebühr inklusive Unterkunft, Verpflegung (**kein Abendessen** am Dienstag, 3. Dezember) und Tagungsgetränken beträgt **190 €**, im Einzelzimmer **240 €**; mit 25 € davon unterstützen Sie direkt die Arbeit der Akademie Frankenwarte. Die Gebühr ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief oder E-Mail (info@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu **vier Wochen** vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Danach berechnen wir eine Stornogebühr von **50 %** der Teilnahmegebühr. Bei **Abmeldung erst am Anreisetag oder Fernbleiben** ohne Abmeldung wird die komplette Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Um all dies zu vermeiden, können Sie eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer*in benennen.

Ausfall des Seminars bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmegebühr zurückerstatten.

Ihr Veranstaltungsort

Ausbildungshotel St. Markushof, Gadheim 19, 97209 Veitshöchheim, Telefon 0931 / 460890. Anreisehinweise erhalten Sie auf <https://st-markushof.de/ausbildungshotel/kontakt-und-reservierung.html>



Bei Interesse an einer Voranreise oder Verlängerung Ihres Aufenthalts wenden Sie sich nach erhaltener Teilnahmezusage bitte an das jeweilige Veranstaltungshaus. Der zusätzliche Aufenthalt wird **nicht von der Akademie Frankenwarte organisiert oder abgerechnet**.



AKADEMIE FÜR
POLITISCHE BILDUNG
TUTZING



Gesellschaft für Politische Bildung e.V. und
Akademie für Politische Bildung Tutzing laden
vom 2. bis 4. Dezember 2024
in den St. Markushof zum Seminar (A4901) ein:

Europa ohne Europäerinnen und Europäer?

Ein halbes Jahr nach der Europawahl gilt es Bilanz zu ziehen. Das Europäische Parlament ist Vertretung der Bürgerinnen und Bürger, Motor und systemprägender Akteur im Institutionengefüge der Europäischen Union. Dennoch wirkt es oft unecht, fremd oder unpolitisch-technokratisch. Die Herausforderung liegt im Ausbalancieren des Verhältnisses von Demokratiequalität, Entscheidungseffizienz und Wahrung der Vielfalt. Auch jenseits der Europawahlen können Unionsbürger*innen mitgestalten – doch die Weltlage ist komplex, Stichworte lauten Ukraine, Klima- und Energiekrise, digitale Transformation und demografischer Wandel. Wie ist es um die Bürgerbeteiligung an europapolitischen Entscheidungen bestellt? (Wie) Sind Reformen möglich, und wie lassen sich Bürgerinnen und Bürger für eine stärkere Gestaltung der Europäischen Union und ihrer Alltagspolitiken aktivieren? Diskutieren Sie mit uns im Herz der EU, in Gadheim, über eine bürgernahe EU.

EINLADUNG

bpb: **Anerkannter
Bildungsträger**

Gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus



Gesellschaft für
Politische Bildung e.V.

Seminarteam **Dr. Sebastian Haas**, Journalist, ehemals Akademie Frankenwarte, Würzburg
Dr. Andreas Kalina, Dozent für Politischen und Gesellschaftlichen Wandel sowie Europäische Integration, Akademie für Politische Bildung, Tutzing

Andreas Kalina und Sebastian Haas führen durch das Programm und sind für die Inhalte verantwortlich. Weitere Referierende sind angegeben.

11.00 – 12.30 h Europa ohne Europäer? (II) Auf dem Weg zu einer europäischen Öffentlichkeit und Identität
Prof. Dr. Claudia Wiesner, Jean Monnet Chair, Hochschule Fulda

12.30 h Mittagessen

14.03 h Abfahrt mit der Buslinie 19 zum Würzburger Busbahnhof

14.30 – 16.30 h Würzburg – im Herzen europäisch
Stadtführung zwischen Hauptbahnhof und Rathaus mit Stefanie Arz

16.00 – 17.30 h EU für Bürger:innen (II): Angebote vor Ort
Michal Kopriva, Büroleiter EU-Angelegenheiten, Würzburg International, Standortmarketing

Zeit zur freien Verfügung

Montag, 2. Dezember 2024

bis 12.30 h Anreise zum gemeinsamen Mittagessen

13.30 – 16.00 h Begrüßung, Vorstellungsrunde und Einführung ins Thema / *Dr. Sebastian Haas*

Europawahl 2024: Die Wahl eines supranationalen Parlaments – Besonderheiten und Relevanz / *Dr. Andreas Kalina*

16.00 h Kaffeepause

16.30 – 18.30 h Am Votum der Bürger:innen vorbei? Die Europawahl und die Besetzung der Präsidentschaften von Kommission, Europäischem Rat und Parlament
Dr. Birgit Bujard, Institut für Politische Wissenschaft und Europäische Fragen, Universität zu Köln

18.30 h Abendessen

19.30 – 21.00 h EU für Bürger:innen (I): Das Don Bosco Bildungszentrum und der Mittelpunkt der Europäischen Union / *Hans Koppenhagen, Ausbildungsleiter am St. Markushof*

Dienstag, 3. Dezember 2024

bis 9.00 h Frühstück

9.00 – 10.30 h Europa ohne Europäer:innen? (I) Reformbedarf der EU: Fokus Wahlrecht und Spitzenkandidatenmodell / *Clemens Hoffmann, Georg-August-Universität Göttingen*

10.30 – 11.00 h Kurze Kaffeepause und Spaziergang zum geografischen Mittelpunkt der EU

Mittwoch, 4. Dezember 2024

bis 9.00 h Frühstück

9.00 – 12.30 h (inkl. 15 Min. Kaffeepause) Europa ohne Europäer:innen? (III) Europapopulismus und Europaskeptizismus
Dr. Marta Kozłowska, Mercator Forum Migration und Demokratie (MIDEM), TU Dresden
 Bilanz der Bürgerbeteiligung: Was hat die „Konferenz zur Zukunft der EU“ gebracht? *Julian Plottka, Jean-Monnet-Lehrstuhl für Europäische Politik, Universität Passau*

12.30 h Mittagessen

13.15 – 15.30 h Ausblick auf die neue Legislatur- und Amtsperiode / *Dr. Carolin Rüger, Team EUROPE DIRECT, Rednerdienst der Europäischen Kommission, Reinheim*
 Zeit zur Beantwortung offener Fragen, Abschlussdiskussion und Seminarende / *Dr. Sebastian Haas*

Das Team der Akademie Frankenwarte lädt Sie herzlich zum Seminar ein! Programmänderungen behalten wir uns vor (aktueller Stand vom 30.10.2024).

Zielgruppe dieses Seminars sind am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Arbeitsweise im Seminar: Die einzelnen Seminareinheiten werden grundsätzlich durch Vorträge und Präsentationen mit anschließender Diskussion erarbeitet. Methodisch-didaktisch wird zudem ein Mix aus bewährten Ansätzen praktiziert, um das Gelernte zu verinnerlichen.

Die Lernziele: Das Ziel des Seminars besteht darin, Möglichkeiten und Chancen der bürgerschaftlichen Partizipation in der Europäischen Union zu vermitteln – und ebenso für ihre Grenzen und Herausforderungen zu sensibilisieren. In diesem Zusammenhang werden auch Reformoptionen für eine demokratischere EU herausgearbeitet. Die Teilnehmenden sollen zum einen ein realistisches Bild hinsichtlich der Einflussmöglichkeiten der Bürger:innen auf die EU-Alltagspolitik erlangen – wie auch umgekehrt hinsichtlich der Auswirkungen der europäischen Politik auf das Leben Einzelner. Zum anderen sollen sie motiviert werden, sich aktiv als Unionsbürger:innen zu engagieren.

Zugänglichkeit: Das Seminar ist für Interessierte offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Veröffentlicht ist das Angebot auf www.frankenwarte.de und www.apb-tutzing.de.

Die Akademie Frankenwarte



Seit 1965 organisieren wir Lernformate und Begegnung für politische Bildung im Sinne Sozialer Demokratie. Sich Zeit nehmen für umfassende Information, Interesse an der Meinung anderer und Kommunikation mit womöglich Andersdenkenden sind Gegenstrategien, um Echokammern und Filterblasen zu überwinden. Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. als Träger der Akademie Frankenwarte steht für unsere Schwerpunkte: Arbeitswelt und Digitalisierung; Demokratie, Zeitgeschichte und Erinnerungsarbeit; Gesellschaftlicher Wandel; Gleichstellung, Vielfalt und Menschenrechte; Kompetenzerwerb und politisches Engagement; Ökologie und Nachhaltigkeit; Soziales Europa und gerechte Weltordnung. Alle Informationen finden Sie auf www.frankenwarte.de.

Unsere Kontaktdaten: Semmelstr. 46 R, 97070 Würzburg. Tel. 0931 / 80464-0, E-Mail info@frankenwarte.de.